



Gewässerentwicklungskonzept Schwielochsee 1.Gebietsarbeitsgruppe Lieberoser Mühlenfließ

Einführung - Isabell Hiekel, LUGV, Lieberose, 22.05.2013

Programm

Moderation: Frau Redlefsen

Fr. Hiekel : Einführung (+ Fragen und Diskussion)

Fr. Dr. Kovalev :

Überblick zur Gewässerentwicklungsplanung für das Lieberoser Mühlenfließ und den Pieskower Torfgraben

Fragen / Diskussion

PAUSE

Termine

Herr Abendroth:

Überblick zur Planung für die Moorgebiete (Machbarkeitsstudien für Quellmoore Blasdorf und Dammer Moor) + Fragen und Diskussion

Verabschiedung

GEK

„Schwielochsee /
Dammühlenfließ“

EZG = 507 km²

berichtspflichtige

Fließgewässer: 133 km

Schwielochsee 1327 ha

Mochowsee 122 ha

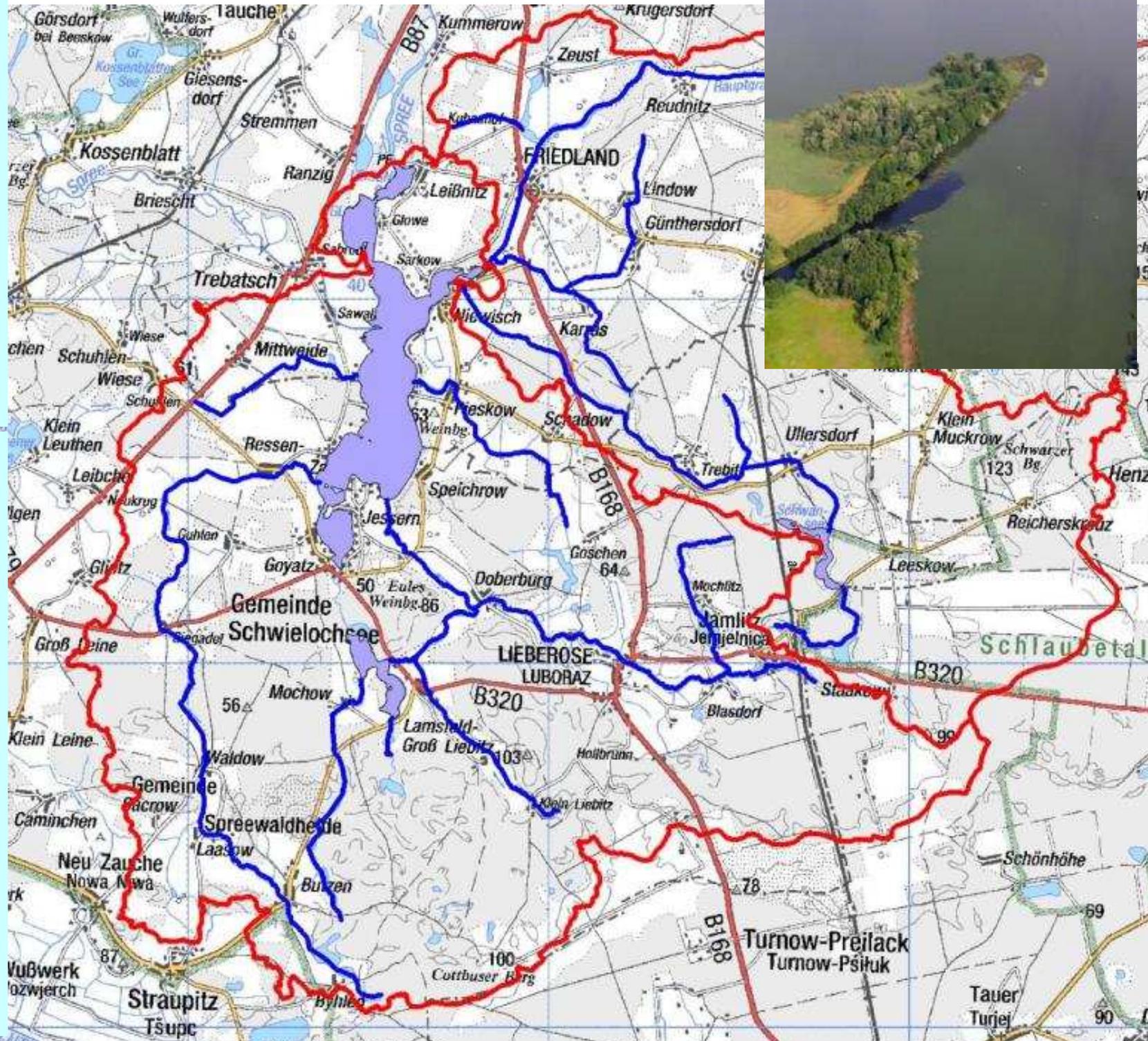
Schwansee 63 ha

**Übergeordnetes Ziel:
Verbesserung der
Wasserqualität des
Schwielochsees**

**1. Sanierung des
Einzugsgebietes =
Reduzierung der
Nährstofffrachten**

**2. Maßnahmen am /im
Schwielochsee**

**3. Renaturierung der
Fließgewässer**



Schwerpunkte im GEK (Gewässerentwicklungskonzept)

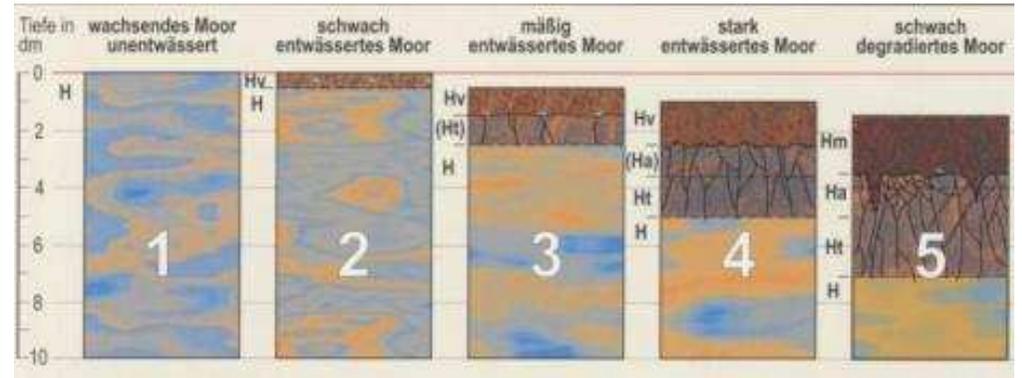
Verbesserung der Gewässerstrukturen



Ökologische Durchgängigkeit



Reduzierung der Nährstoffeinträge aus bewirtschafteten Niedermooren



Hohe Stauhaltung in Mooren

= Nährstoffrückhalt in der Fläche

= Reduzierung der Nährstoffeinträge

Fließgewässer - Schwiellochsee

= Verringerung des Algenwachstums im

Schwiellochsee

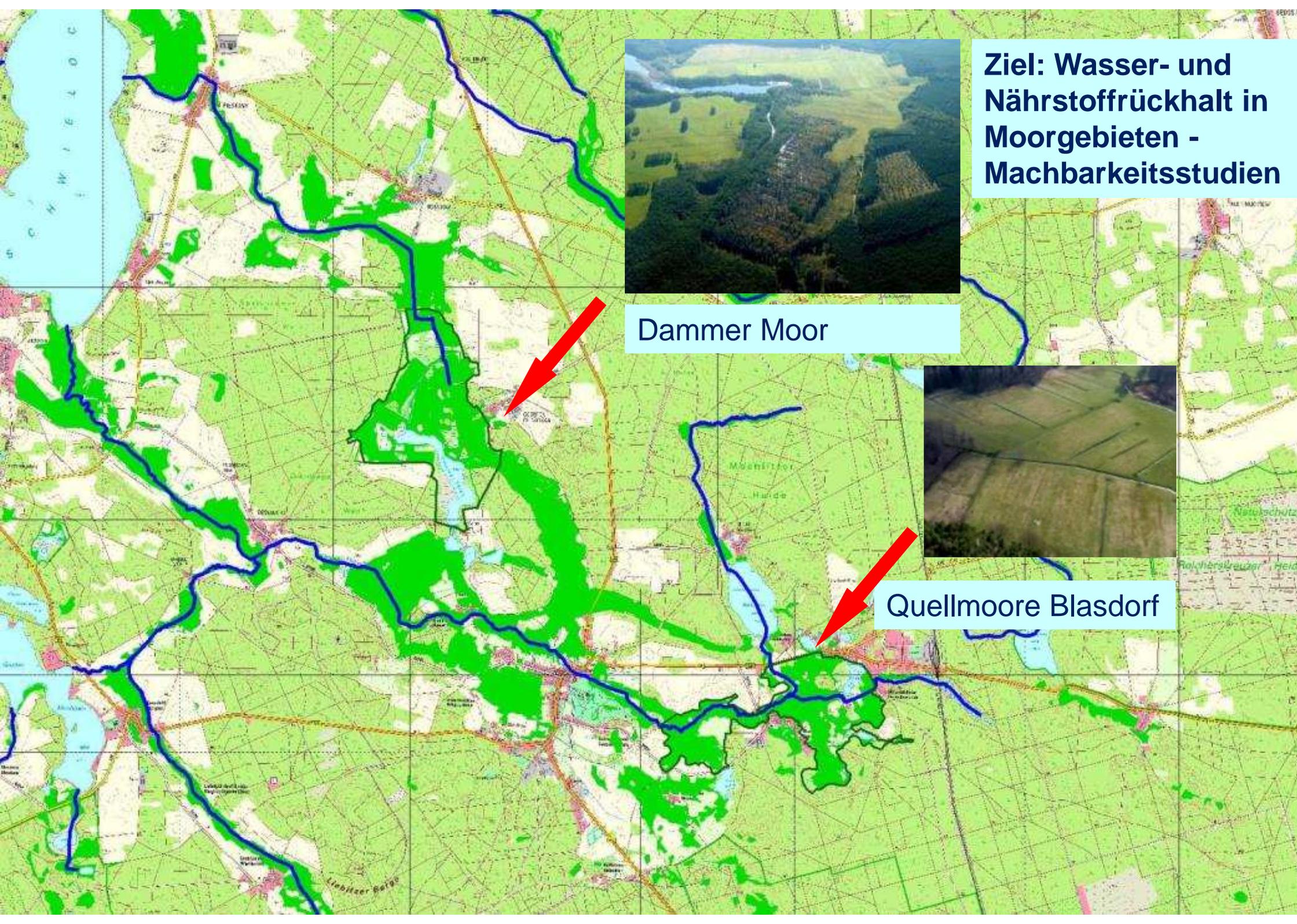


Abstimmung mit LW + Flächeneigentümern

Ziel: Wasser- und Nährstoffrückhalt in Moorgebieten - Machbarkeitsstudien

Dammer Moor

Quellmoore Blasdorf





Maßnahmen im Blasdorfer Quellmoor

FFH-Gebiete

Dammer Moor

Reicherskreutzer Heide

Stockshof –
Behlower Wiesen

Doberburger Mühlenfließ

Lieberoser Endmoräne



Grundwasser



Pegel
Blasdorf:
17.05.13
= 30 cm u GOK
Wst Graben
= 2 m u GOK

39511820

40510022

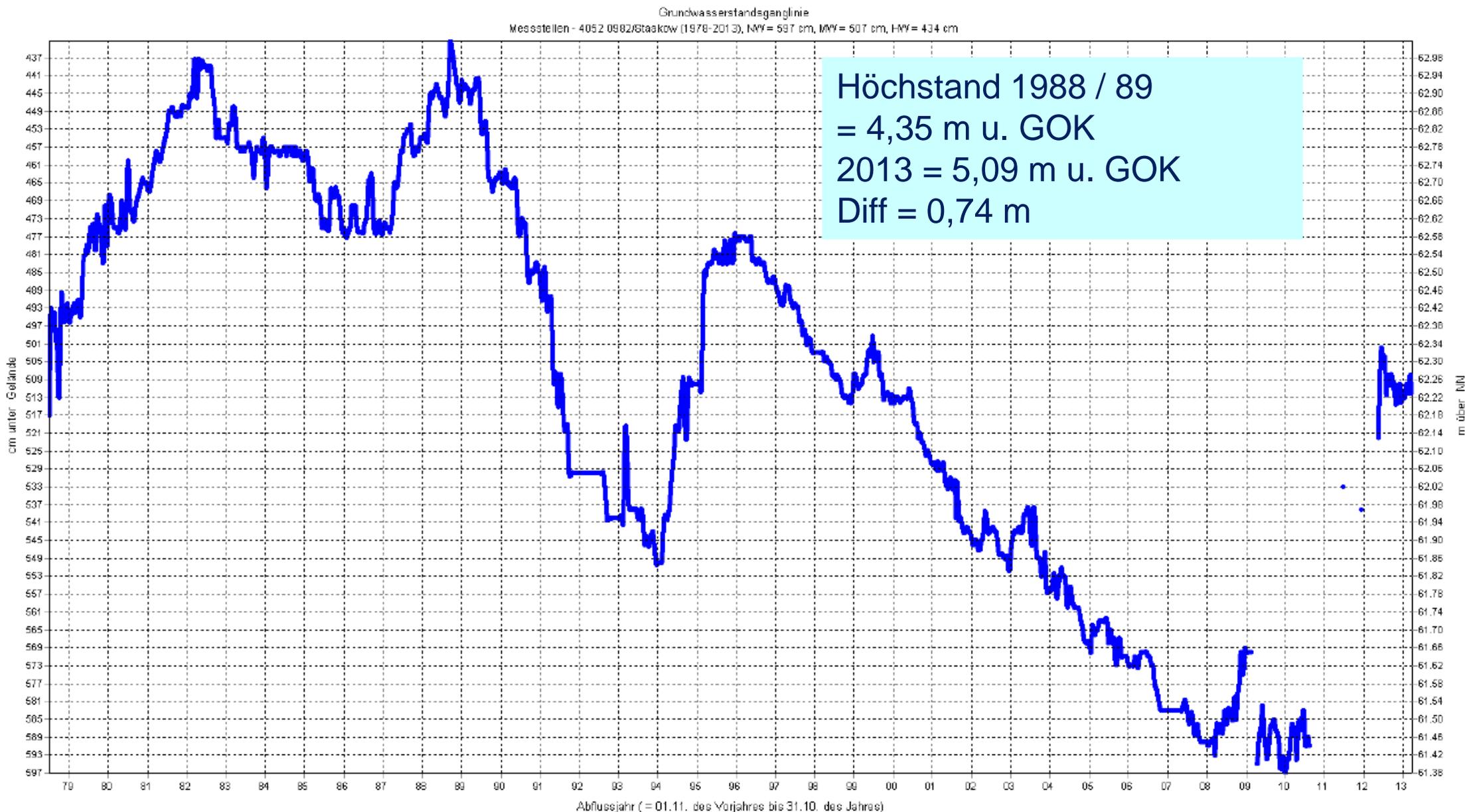
40610863
LIEDRAZ

40520982

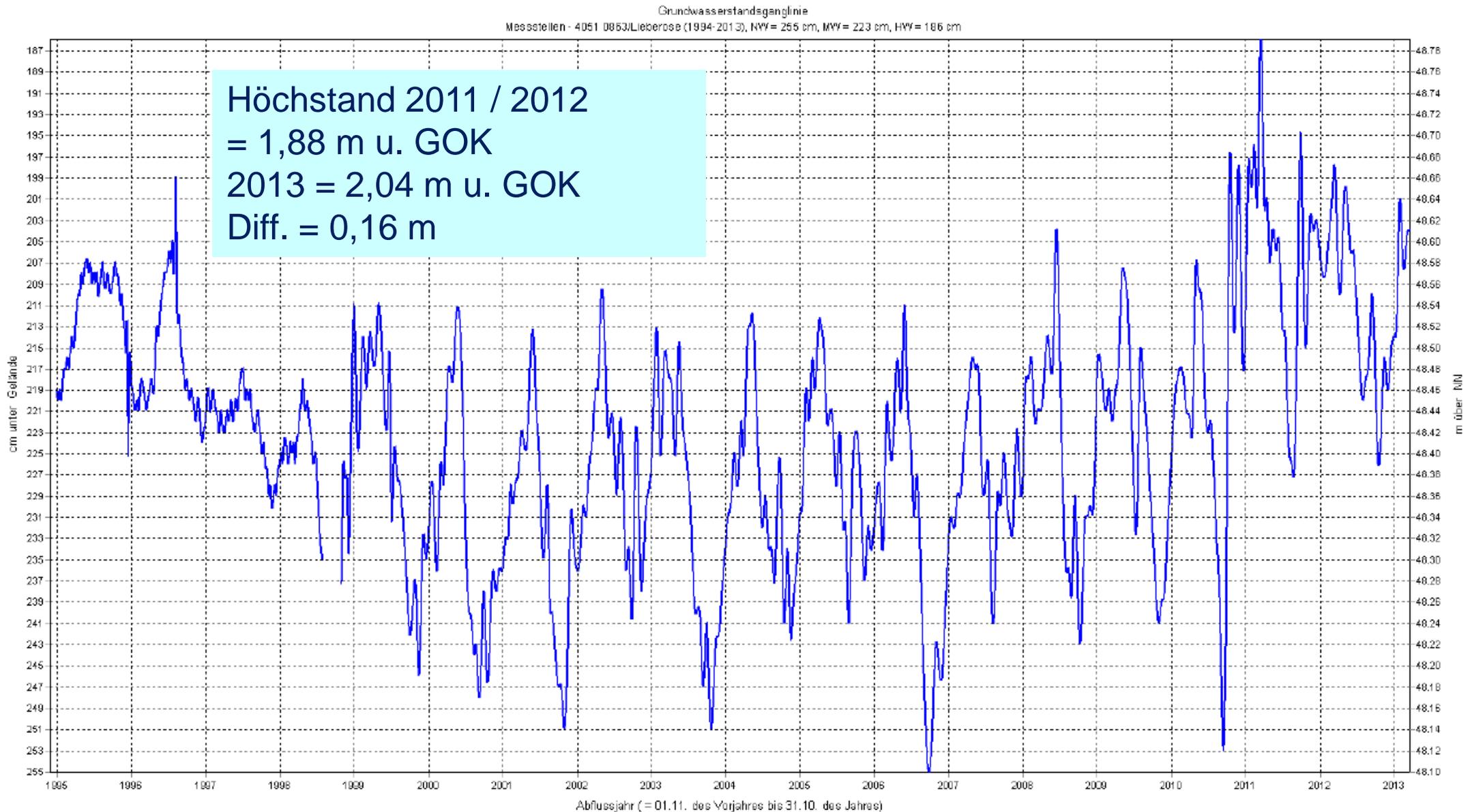
40520983



GW-Pegel Staakow (seit 1978, Feuerlöschbrunnen)



Pegel Lieberose Stadt (Seit 1995 , Feuerlöschbrunnen)

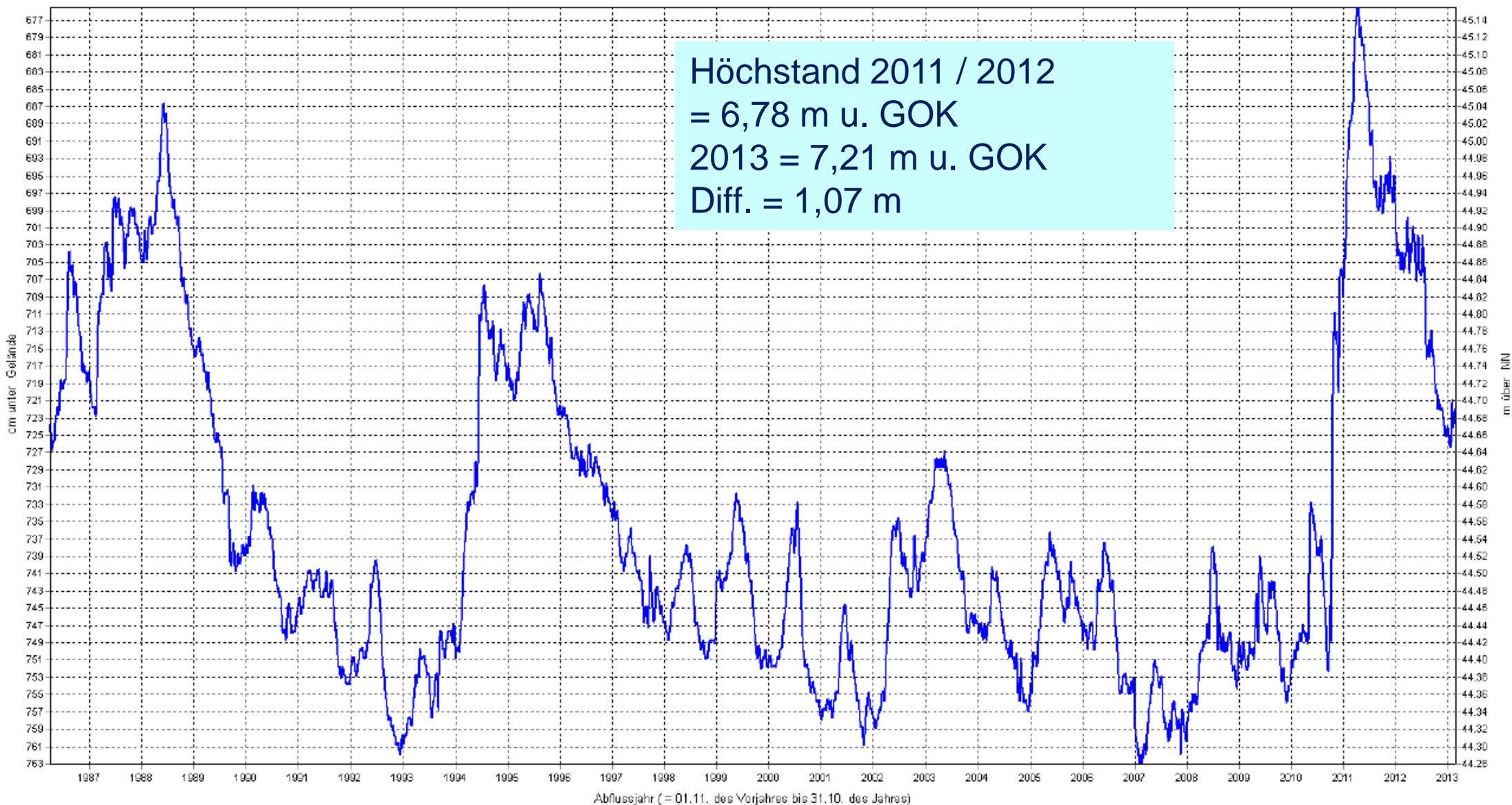


Pegel Doberburg (Seit 1986, GW-Pegel)

Grundwasserstandsganglinie

Messstellen - 3951 1820/Doberburg (1981-2013), NW = 763 cm, MY = 736 cm, HW = 676 cm

Höchststand 2011 / 2012
= 6,78 m u. GOK
2013 = 7,21 m u. GOK
Diff. = 1,07 m



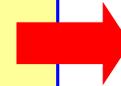
Abflussjahr (= 01.11. des Vorjahres bis 31.10. des Jahres)

Gewässerentwicklungskonzepte (GEK):

Bestandsaufnahme
Defizitanalyse
Entwicklungsziele
Maßnahmenvorschläge



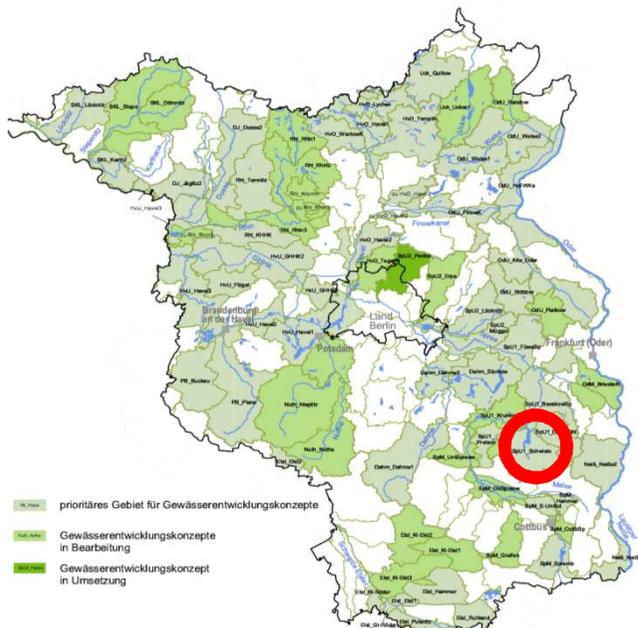
Abstimmung mit
Behörden,
Interessenvertretern,
Land- und
Gewässernutzern,
Eigentümern



Umsetzung der
Maßnahmen

UVZV-2 durch WBV

Gewässersanierungs-
richtlinie des MUGV



Schwielochsee und
Sawaller Altarm

Ressener
Mühlenfließ
(+Genehmigungs-
planung)

Mittweidaer
Torfgraben

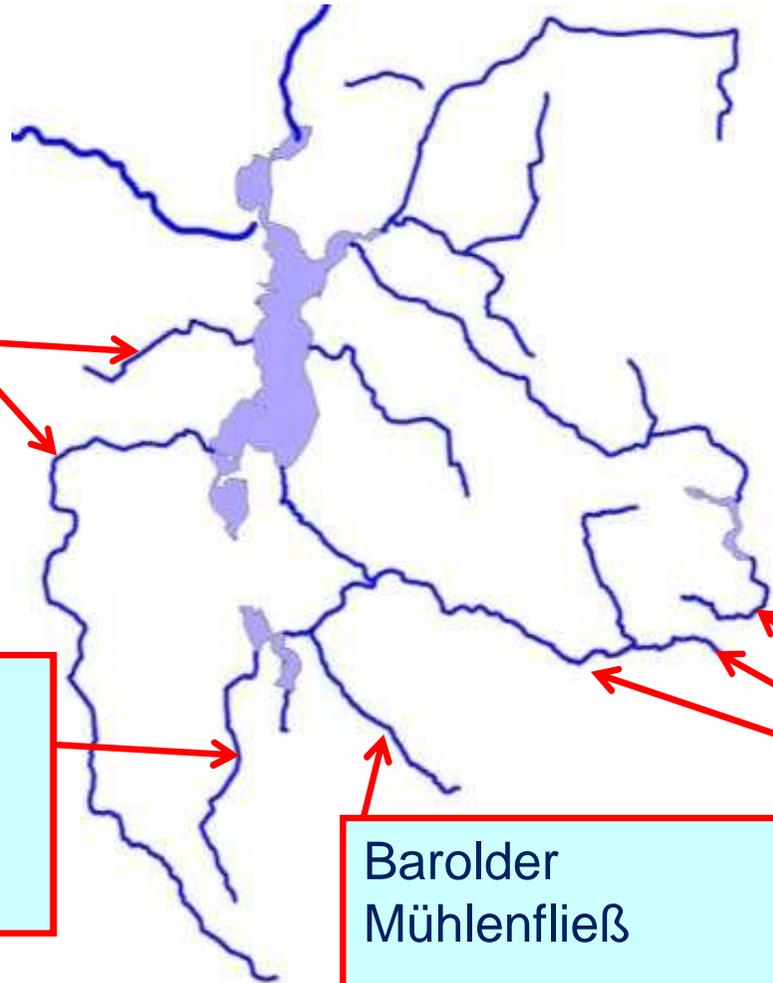
Mochowsee
Mochowfließ
Möllenseegraben

Barolder
Mühlenfließ
(+ Genehmigungs-
planung)

Dammühlenfließ
Zeschmanngraben
Lindow-Güntersdorfer Graben
Wuggel

Sangase / Möllener
Mühlenfließ Pieskower
Torfgraben

Lieberoser Mühlenfließ
Blasdorfer Graben
Sangase mit Schwansee



Öffentliche Informationsveranstaltung

Dez. 2011 / Dez. 2012 / Nov. 2013 / Okt. 2014

Erarbeitung von Grundlagen und Entwurf Maßnahmen durch Planungsbüro

1. GAG (Gebietsarbeitsgruppe) Lieberoser Mühlenfließ : 22.05.2013

Vor – Ort – Termine in kleinen Gruppen : ab Mai 2013

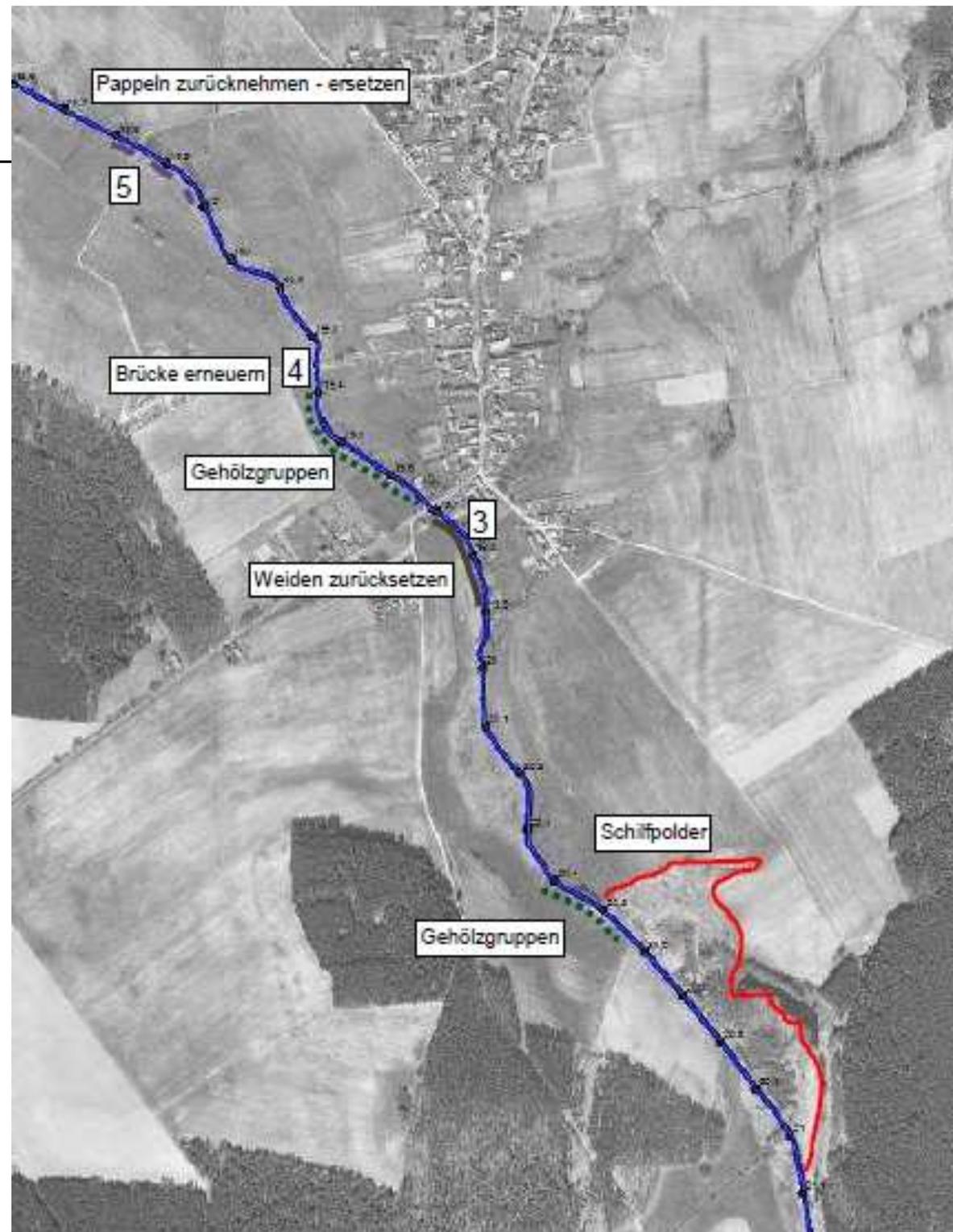
Bearbeitung der Vorschläge durch Planungsbüro und LUGV

2. GAG: Vorstellung und gemeinsame Abstimmung der Maßnahmen: September (?)

Bearbeitung der Beratungsergebnisse durch Planungsbüro und LUGV

3. GAG: Abschlussberatung für das Lieberoser Mühlenfließ (Januar 2014 ?)

Vor-Ort -Beratungen





Jessern

Doberburg

Below

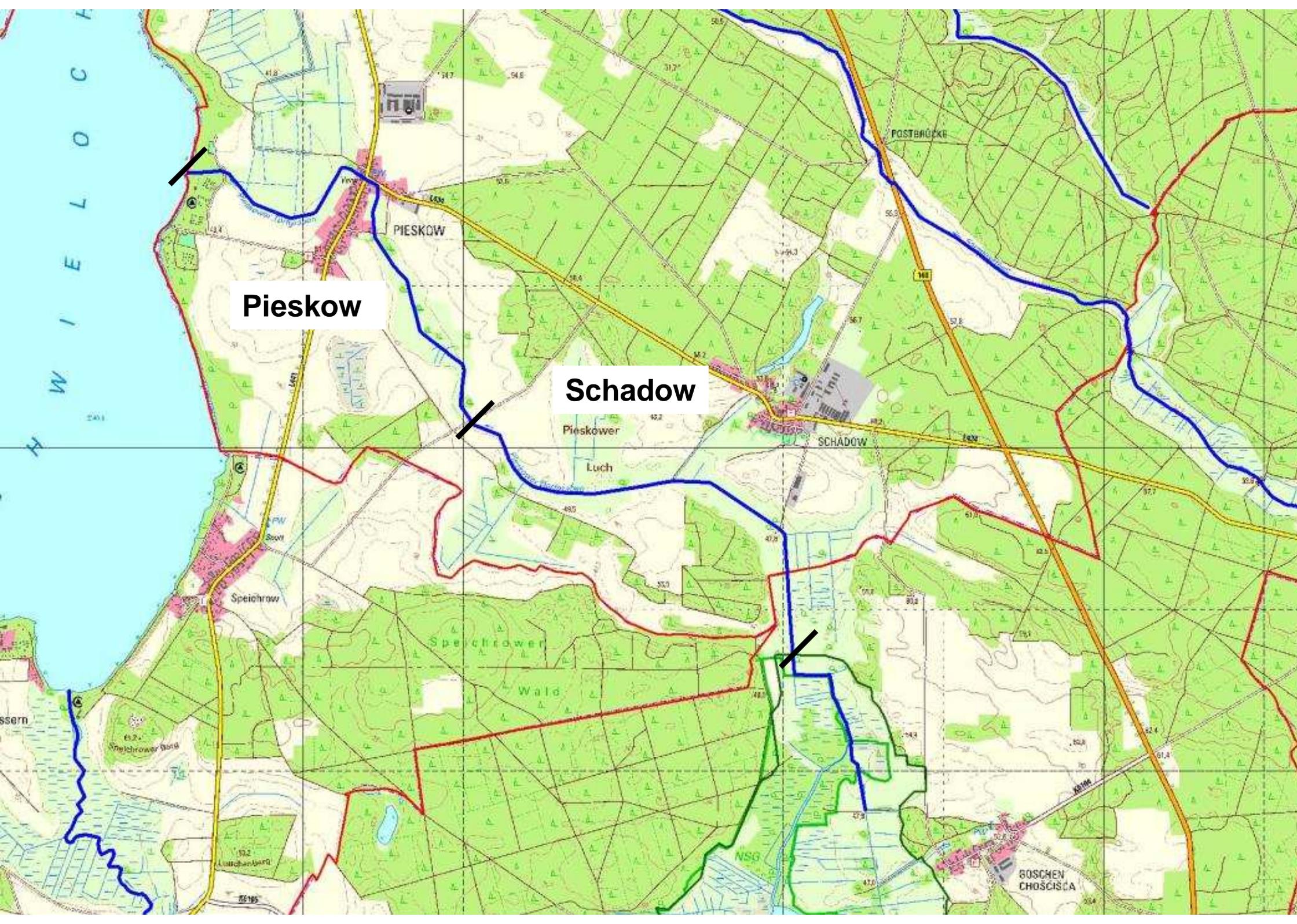
Lieberose

Münchehofe

Mochlitz

Jamlitz

Blasdorf



Pieskow

Schadow

BOSCHEN
CHOŚCISKA

